

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

**Kompetenzfeld** Englisch – Globalität und Transkulturalität

# Natur und Ökologie

WATER – ACCESS TO CLEAN WATER



## Impressum

### Herausgegeben von

BILL-Institut für Bildungsentwicklung

### Für den Inhalt verantwortlich

BILL-Institut für Bildungsentwicklung

### Autor\_in

Elke Schildberger, 2017

### Layout

Entwurf: typothese – M. Zinner Grafik und Raimund Schöftner

Umschlaggestaltung: Adriana Torres

Satz: Kunstlabor Graz von uniT, Jakominiplatz 15/ 1. Stock, 8010 Graz

Die Verwertungs- und Nutzungsrechte liegen beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Die Beispiele wurden für Einrichtungen der Erwachsenenbildung entwickelt, die im Rahmen der Initiative Erwachsenenbildung Bildungsangebote durchführen. Jegliche kommerzielle Nutzung ist verboten.

Die Rechte der verwendeten Bild- und Textmaterialien wurden sorgfältig recherchiert und abgeklärt. Sollte dennoch jemandes Rechtsanspruch übergangen worden sein, so handelt es sich um unbeabsichtigtes Versagen und wird nach Kenntnisnahme behoben.

Erstellt im Rahmen des ESF-Projektes Netzwerk ePSA. Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

## NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



**Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

# Inhalt

1.	Inhalt und Ziele .....	3
2.	Notwendige Vorkenntnisse .....	3
3.	Deskriptoren .....	3
4.	Arbeitsaufträge .....	4
	Arbeitsauftrag 1 .....	4
	Arbeitsauftrag 2 .....	6
5.	Handouts .....	8
	Handout 1 – Water under Kenya - level 1	
	Handout 2 – Water under Kenya - level 2	
	Handout 3 – Water under Kenya - level 3	
	Handout 4 – Access to safe drinking water	
	Handout 5 – Access to safe drinking water	

# 1. Inhalt und Ziele des Moduls

Das Modul fokussiert im ersten Teil auf Textarbeit zum Thema Wasserversorgung in Kenia und bietet einen Originaltext und 2 vereinfachte Versionen zum selben Thema.

Thematische Inhalte sollen auf unterschiedlichen Sprachniveaus – angepasst an die Sprachkenntnisse der Lernenden – erarbeitet werden.

Im 2. Teil des Moduls, der je nach den sprachlichen Voraussetzungen in der Gruppe in deutscher oder englischer Sprache bearbeitet werden kann, geht es um den Zugang zu sauberem Wasser weltweit und die Wasserverteilung auf der Erde.

## 2. Notwendige Vorkenntnisse

Je nach Textwahl Englisch A1-B1

Erschließen von Informationen aus einer Landkarte

## 3. Deskriptoren

1. Texte (und Grafiken) formal und inhaltlich erschließen
3. Texte (und Grafiken) reflexiv und kritisch erfassen
4. Karten und Diagramme lesen und Strukturen unterschiedlicher Lebensräume erkennen
8. Texte mit unterschiedlichen Schreibabsichten verfassen und Informationen schriftlich mitteilen
17. Im Rahmen der Grundgrammatik flüssig und richtig sprechen

## 4. Arbeitsaufträge

### Arbeitsauftrag 1:

**Setting:** Plenum (PL), Stationen, Kleingruppen

**Methode(n):** Arbeit mit Landkarte, Textarbeit einzeln, Informationsaustausch in Kleingruppen, Erstellung einer Textcollage in Kleingruppen

**Dauer:** 90 Minuten (+ 20 min optional)

**Materialien:** Weltkarte (wenn möglich englischsprachig), Handouts 1,2 und 3 in 3 verschiedenen Stationen aufgelegt, Kärtchen, Stifte, Pinnwände

#### Ablauf:

Schritt 1 – Dauer 15 Minuten

Der\_Die Lehrende führt ein, dass nachfolgend mit einem Text gearbeitet wird, in dem es um Wasservorkommen in Kenia gehen wird.

Gemeinsam werden zunächst mit Hilfe der Weltkarte Informationen zu Kenia gesammelt. (z.B. Suchen des Landes auf der Landkarte / Kontinent/ Lage/ Nachbarländer/ Städte/ Höhenprofil anhand der Farben der Landkarte etc.)

Die Informationen werden von den Lernenden in englischer Sprache auf der Tafel/auf Flipchart festgehalten.

Anmerkung: Sollte keine englischsprachige Weltkarte vorhanden sein, kann die Sammlung der Informationen auch in deutscher Sprache erfolgen

Schritt 2 – Dauer 75 min

Arbeit mit Text – „Water under Kenya“

Der\_Die Lehrende erklärt, dass in der Folge mit Texten zum selben Thema, allerdings auf unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen, gearbeitet wird. Die Texte liegen an den Stationen 1, 2 und 3 im entsprechenden Level auf.

Der\_die Lehrende führt das Thema ein und lädt die Lernenden ein, sich die unterschiedlichen Texte an den 3 Stationen anzuschauen und zu entscheiden, mit welchem Text sie arbeiten möchten.

Die Lernenden wählen jeweils den Text, mit dem sie arbeiten möchten. Die Lernenden lesen den gewählten Text in Einzelarbeit und werden aufgefordert, jeweils 3 wichtige Informationen aus ihrem Text auf Kärtchen festzuhalten. Jede\_r Lernende erhält dazu 3 Kärtchen und einen Stift.

Die Lernenden bilden Kleingruppen – wenn möglich sollte in jeder Kleingruppe je 1 Person mit Text Level 1/2 und 3 gearbeitet haben. Wenn das nicht möglich ist, sollten in jeder Kleingruppe zumindest 2 verschiedene Textniveaus vertreten sein.

Jede Kleingruppe erhält eine Pinnwand. Dort hängen zunächst die Lernenden, die mit dem Text auf Level 1 gearbeitet haben, ihre Infokärtchen auf. Die Lernenden mit Text Level 2 ergänzen die Collage mit Kärtchen, die neue Informationen enthalten. Die Lernenden mit Text Level 3 ergänzen weiter und stellen die Textcollage ihrer Gruppe fertig.

Alle Pinnwände werden in einem Kreis aufgestellt, die Kleingruppen präsentieren ihre Ergebnisse. Schwierige Vokabeln (bes. aus Level 3 Text) werden erklärt und ggf. in die Vokabelsammlungen übertragen. Allen Lernenden werden die Texte auf allen Levels zur Verfügung gestellt.

Transferaufgabe bis zum nächsten Kurstag: Erstellen einer schriftlichen Zusammenfassung des Textes „Water under Kenya“.

## Arbeitsauftrag 2:

**Setting:** Plenum, Kleingruppen

**Methode(n):** Klärung des Ablaufs im Plenum, Gruppenarbeit; Präsentation

**Dauer:** 70- 80 Minuten

**Materialien:** Handout 4 und 5, Internet: [http://news.bbc.co.uk/2/hi/country\\_profiles/default.stm](http://news.bbc.co.uk/2/hi/country_profiles/default.stm)

- Country Information ist für alle Länder der Welt verfügbar, englischsprachige Weltkarte mit Ländernamen

### Ablauf:

**Schritt 1 – Dauer 10 Minuten**

Die Lernenden erhalten Handout 4. Im Plenum wird gemeinsam besprochen, was auf der Weltkarte dargestellt wird und was die einzelnen Farben bedeuten.

**Schritt 2 – Dauer 10 Minuten**

Die Lernenden bilden Zweier- oder Dreiergruppen. Jede Gruppe wählt eine der Farben in Handout 4 und sucht sich ein Land aus, das in der Karte die jeweilige Farbe hat. Dazu wird die englischsprachige Weltkarte bzw. ein Atlas verwendet.

**Schritt 3 – Dauer 40 Minuten**

Jede Gruppe erstellt einen kurzen Informationstext zum gewählten Land. Dazu erhalten die Lernenden Handout 5. Das Beispiel „Honduras“ wird gemeinsam als Muster durchgeschaut. Als geeignete Informationsquelle wird die Website: [http://news.bbc.co.uk/2/hi/country\\_profiles/default.stm](http://news.bbc.co.uk/2/hi/country_profiles/default.stm) angegeben.

**Schritt 4 – Dauer je nach Gruppengröße 10-20 Minuten**

Jede Kleingruppe präsentiert ihre Länderinformation im Plenum.

**Mögliche Transferaufgabe:**

Erstellen einer weiteren schriftlichen Länderinformation bis zum nächsten Kurstermin.

## 5. Handouts

Handout 1 – Water under Kenya - level 1

Handout 2 – Water under Kenya - level 2

Handout 3 – Water under Kenya - level 3

Handout 4 – Access to safe drinking water

Handout 5 – Access to safe drinking water



# Handout 1 –

## WATER UNDER KENYA - LEVEL 1

Africa is very dry. It is a big problem for people. Life is hard, but this is now changing.

Scientists find a big lake. It is in Kenya. The lake is underground. The lake has a lot of water. It has enough water for Kenya for 50 years. There are also small underground rivers. The rivers go into the lake. The lake gets water from the rivers. The lake has always enough water.

This changes everything for Kenya and other African countries, too.

Difficult words: dry (doesn't have enough water), scientist (very clever person who is an expert in something), lake (a lot of water which you can drink).

You can read the original story and watch the video in the Level 3 section.

Read more: <http://www.newsinlevels.com/products/water-under-kenya-level-1/>  
(Abrufdatum: 15.03.2017)



1

---

1 Bildquelle: [https://pixabay.com/earth-928260\\_640.jpg](https://pixabay.com/earth-928260_640.jpg)

## Handout 2 – WATER UNDER KENYA - LEVEL 2

Every person in Africa knows the hell of droughts. Many have to walk long hours only to get a bucket of water. This, however, is going to change.

Scientists found a big underground lake in Kenya. It is so big that it has enough water for Kenya for half a century. There are also small underground rivers that should always fill it. So there may be always enough water in the lake.

This discovery is going to change everything, not only in Kenya, but in other African countries, too.

Difficult words: drought (when there's not enough water), bucket (thing for carrying water).

You can read the original story and watch the video in the Level 3 section.

Read more: <http://www.newsinlevels.com/products/water-under-kenya-level-2/>

(Abrufdatum: 15.03.2017)



1

---

1 Bildquelle: [https://pixabay.com/earth-928260\\_640.jpg](https://pixabay.com/earth-928260_640.jpg)

## Handout 3 –

# WATER UNDER KENYA - LEVEL 3

Underneath an African plain is a secret lake which could potentially solve the people of Kenya's water problems forever.

It's so big that it's able to hold all of the country's current reserves ten times over. Scientists have suspected it's been there for some time but now, using a new system, they found it and they're making it accessible to the local people.

The man who discovered the lake did so by bringing together existing radar, satellite and geological maps. „We are already going to change economy of this area but we can change economy of progressively of all Kenya. And if we can do it with Kenya, we can do it everywhere. This is really one of the major discoveries in Africa from the last years.“

The enthusiasm is shared by the Kenyan government who're going to use the system to map the rest of the country in search for more hidden lakes. The UN scientific wing is also backing the plan though they're cautious they're calling it a potential game changer, something that will hopefully be rolled out to Ethiopia and Somalia.

This area, the country, the whole continent knows too well the pain of drought so this precious water will change lives.

„We can stop travelling now. We can buy more animals. We can settle here and farm this land. This could be our future.“

„I've never seen anything like this. Now I can stop walking all those hours with my animals just looking for water.“

The lake underneath it could meet all of Kenya's needs for half a century and with underground streams that should always fill it, it could be the tap that never runs dry.

Difficult words: plain (large flat area), accessible (available), enthusiasm (interest), back (help), cautious (careful), drought (period when there's not enough water), precious (valuable and important), settle (live), stream (small river).

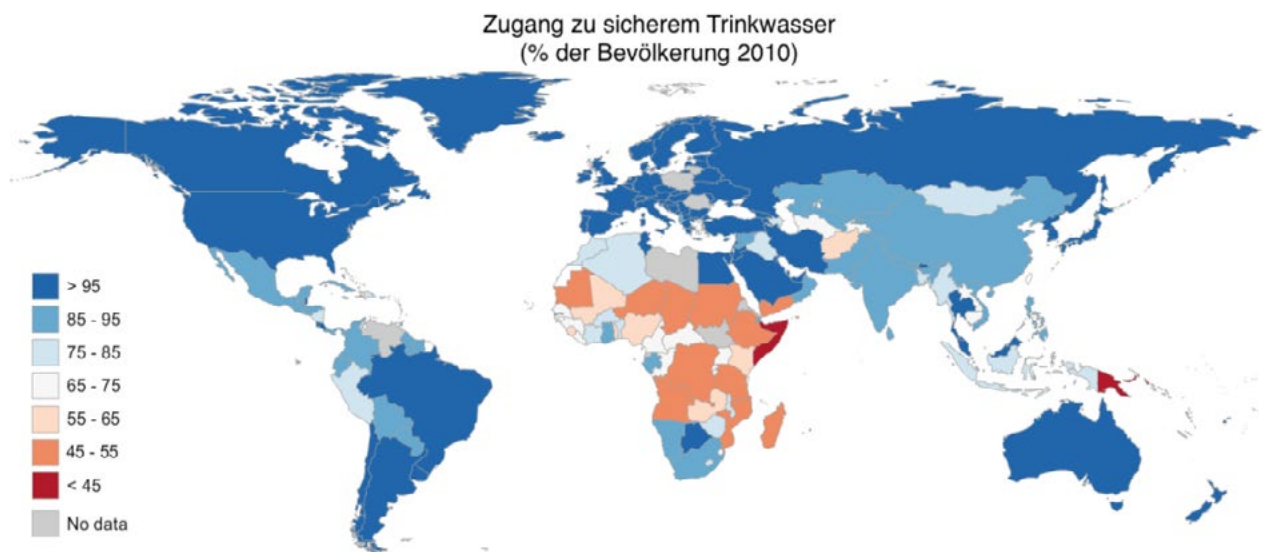
Read more: <http://www.newsinlevels.com/products/water-under-kenya-level-3/>  
(Abrufdatum: 15.03.2017)



1

1 Bildquelle: [https://pixabay.com/earth-928260\\_640.jpg](https://pixabay.com/earth-928260_640.jpg)

# Handout 4 – ACCESS TO SAFE DRINKING WATER



Access to safe drinking water (% of the population 2010) <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Bildquelle: <http://www.youcnicef.de/blog/2014/04/07/wasser-fuer-die-welt/>

## Handout 5 – ACCESS TO SAFE DRINKING WATER

- Use Handout 4 and a map of the world.
- Use the map of the world to find out which countries have which colour in Handout 4.
- Choose one country for each of the colours and describe it. The example “Honduras” gives you an idea how you could describe it.
- Surf the internet to get information about the country.
- Useful websites: <http://www.bbc.com/news/world>; <http://water.org/country/honduras/>  
But you can use any other Website to find information.

	Country	Country information, water situation in the country
	Example: Honduras	<p>The water situation in Honduras: Honduras is in Central America. Neighbour countries are Nicaragua and El Salvador in the south and Guatemala in the west. The climate in Honduras is tropical. There is a dry season from November to May and a rainy season from May to October. There is more rain in the north than in the south. 8.4 million people live in Honduras. 758.000 (= 9%) of them do not have clean water. The country is very poor, 29% of the population live on less than 2 US\$ a day.</p> <p>In 1998, Hurricane Mitch hit the country. After the hurricane, 75 % of the country did not have safe drinking water. Reconstruction is going on, but in many areas the water is still not safe and a lot of people get diseases from drinking dirty water. In rural areas, many women and children spend up to six hours a day to find water and to carry it home on their heads.</p>